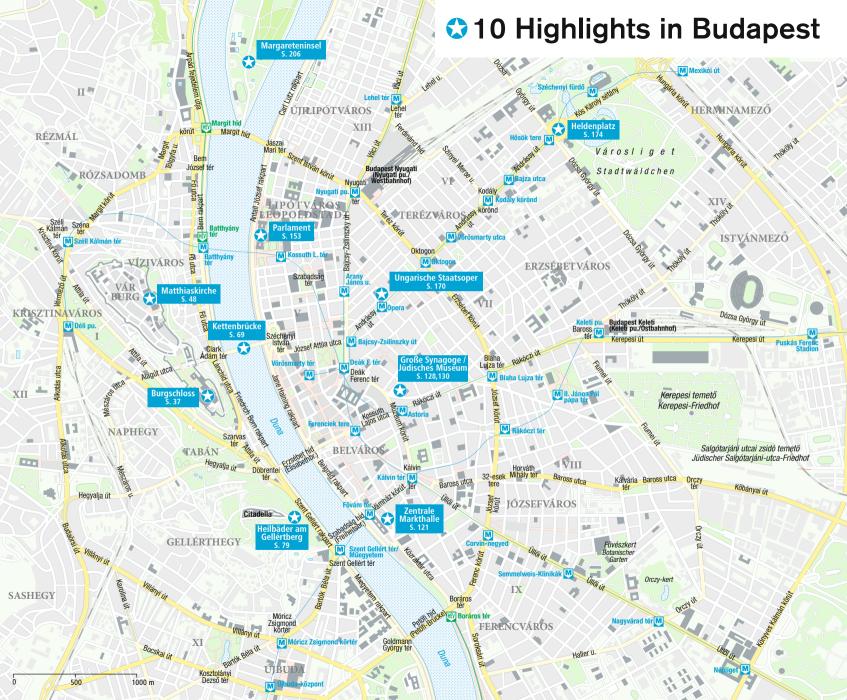


Wer abends vom Donaukorso in Pest auf das überwältigende Stadtpanorama blickt, versteht, warum Budapest als die »Perle der Donau« gilt: Das majestätische Burgschloss wird genauso festlich angestrahlt wie die filigrane Kettenbrücke, die im Dunkeln über dem Strom zu schweben scheint. An der Nahtstelle zwischen West- und Osteuropa trafen viele Kulturen aufeinander und hinterließen ihre Spuren: in den traumhaften Thermalbädern, den prächtigen Bauten und natürlich in den Kaffeehäusern, in die ich immer wieder gerne einkehre. Doch Vorsicht: Die prall gefüllten





Noch mehr aktuelle Reiseinformationen und News zum Reiseziel finden Sie auf www.dumontreise.de/budapest.





Matthias Eickhoff

